Abgeordnetenhaus BERLIN

Drucksache 18 / 26 330
Schriftliche Anfrage

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Kay Nerstheimer

vom 23. Januar 2021 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 26. Januar 2021)

zum Thema:
Aufhebung rechtswidriger Einschränkungen der Grundrechte

und **Antwort** vom 08. Februar 2021 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 10. Feb. 2021)

Die Drucksachen des Abgeordnetenhauses sind bei der Kulturbuch-Verlag GmbH zu beziehen.
Hausanschrift: Sprosserweg 3, 12351 Berlin-Buckow · Postanschrift: Postfach 47 04 49, 12313 Berlin, Telefon: 6 61 84 84; Telefax: 6 61 78 28.

Der Regierende Bürgermeister
von Berlin
- Senatskanzlei –

Herrn Abgeordneten Kay Nerstheimer

über

den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei – G Sen –

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/26330
vom 23. Januar 2021
über Aufhebung rechtswidriger Einschränkungen der Grundrechte

---

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vor- und Zusatzbemerkungen des Abgeordneten:
Ist Ihnen das Urteil des AG Weimar vom 11. Januar 2021, 6OWi – 523 Js 202518/20, bekannt? Wenn nicht, möchte ich dringend empfehlen, die dazugehörige Urteilsbegründung zu lesen. Erfahrungsgemäß kann der Schaden genau errechnet werden, und die Schuldigen müssen dafür bezahlen. In der ausführlichen Urteilsbegründung geht der Richter, der erstaunlicherweise wirklich unabhängig arbeitet, auf die falschen Zahlen als Grundlage der Freiheitsbeschränkungen ein und stellt fest, dass es zu keinem Zeitpunkt eine pandemische Lage nationalen Ausmaßes gab!
Zu denselben Erkenntnissen kam ebenfalls der international renommierte Wissenschaftler Prof. John Ioannides. Und zufällig hat die WHO, am Tag der Amtseinführung des Herrn Bidens, das Covid-Testverfahren geändert, um die Zahlen zu senken. Ich zitiere:
„Mit dem niedrigeren PCR-Grenzwerten der WHO ist nun praktisch garantiert, dass die "Covid-Fall-Zahlen" auf der ganzen Welt automatisch dramatisch sinken werden (Quelle: CORONAVIRUS CASES PLUMMET WHEN PCR TESTS ARE ADJUSTED vom 21.01.2021).
Im Umkehrschluss liegt es nahe, dass die Werte demnach künstlich in die Höhe gebracht wurden. Eine Diktatur errichtet man nicht über Nacht. Eine Diktatur wird Schritt für Schritt errichtet. Die Zeichen für die Errichtung einer dritten sozialistischen Diktatur in unserem Vaterland verdichten sich immer mehr.

1. Wann werden die rechtswidrigen Einschränkungen der Grundrechte beendet?

2. Wann werden die Verantwortlichen für diesen einmaligen Rechtsbruch in der Geschichte der BRD, insbesondere im Land Berlin aus ihren Ämtern entfernt, bestraft und für den immensen, wirtschaftlichen Schaden zur Verantwortung gezogen?

3. Warum steht in der Verordnung zur Verlängerung von Maßnahmen im Gesellschafts-, Genossenschafts-, Vereins- und Stiftungsrecht zur Bekämpfung der Auswirkungen der COVIG-19-Pandemie (GesRGenRCOVMVV) vom 20. Oktober 2020, (gezeichnet von der Bundesjustizministerin

Christine Lamprecht), dass die Maßnahmen lt. § 1 bis zum 31. Dezember 2021 verlängert werden? (Quelle: Bundesgesetzblatt Jahrgang 2020 Teil I Nr. 48, ausgegeben zu Bonn am 28. Oktober 2020).

Zu 1. – 3.
Der Senat teilt die Einschätzungen des Fragestellers nicht. Damit entfällt die Grundlage für die Fragestellungen.

Berlin, den 8.02.2021

Der Regierende Bürgermeister
In Vertretung

Christian Gaebler
Chef der Senatskanzlei